3D-Drucker für Metall

Artikel vom **6. Juni 2018**



Seit Gründung der O.R. Lasertechnologie GmbH 1997 verfolgt das Unternehmen nach eigenen Angaben das Ziel, neue Anwendungen des Lasers in der Materialbearbeitung und innovative Konzepte der Lasertechnologie einem breiten Kundenkreis in der Metall- und Kunststoff verarbeitenden Industrie zur Verfügung zu stellen. Die Lösungen finden u. a. Einsatz in der Kunststoffindustrie sowie im Werkzeug- und Formenbau. Das Unternehmen präsentiert aus dem Bereich des Additive Manufacturing (AM) den »ORLAS CREATOR«. Das System wurde speziell für kleine und mittelständische Unternehmen entwickelt, um auch diesen die Technologie des 3D-Drucks von Metall zugänglich zu machen. Der Hersteller nennt als Besonderheiten: Eine innovative Baukammer mit einem neuen Beschichtungskonzept sorgt für einen beschleunigten, reibungslosen Betriebsablauf und damit für erhöhte Produktionsgeschwindigkeiten, wodurch Bauteile um bis zu 30 % schneller gefertigt werden können als mit vergleichbaren Anlagen. Zudem ermöglicht die Lösung, wichtige Prozessparameter individuell anzupassen. Parametereingabe wie Prozessoptimierung erfolgen via Software ganz einfach, teilweise sogar noch während des Fertigungsprozesses. Die Tablet-basierte Steuerung und Überwachung von wichtigen Prozessparametern sowie Cloud Manufacturing ist von jedem Ort aus möglich. Ein Dioden-gepumpter 250-Watt-Faserlaser ermöglicht eine hohe Strahl- und Leistungsstabilität. Dies garantiert optimale und konsistente Bearbeitungsparameter, um hochqualitative Bauteile herzustellen. Das

High-End-System für additive Fertigungsprozesse mit einem weiten Spektrum zu verarbeitender Metalle erlaubt die werkzeugfreie Herstellung von Bauteilen direkt aus einer CAD-Datei heraus. Betont wird ebenfalls, dass O.R. Lasertechnologie mit Software, Hardware und der Remote-Process-Control-Funktionalität alles aus einer Hand liefert.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag